



Hintergrundinformation

Kunsthandwerker und ihre Produkte

Missão Ramacrisna – Futurarte

Produkte: Taschen, Tablett, Teller, Schachteln etc.

Material: alte Zeitungen und Stoffe



Die Missão Ramacrisna ist ein soziales Projekt, das Jugendlichen zwischen 14 und 18 Jahren Ausbildungen in verschiedenen Bereichen ermöglicht. Aus dem bereits seit 50 Jahren bestehenden Engagement entstand 2004 auch das Projekt ‚Futurarte‘. Ursprünglich ging es bei Futurarte darum, arbeits- und perspektivlosen Jugendlichen eine Beschäftigung oder eine Ausbildung zu bieten. Dann interessierten sich auch immer mehr Mütter der Jugendlichen für eine Mitarbeit, so dass das Projekt nun neben den Jugendlichen auch für die Frauen eine Möglichkeit ist ihren Lebensunterhalt zu verdienen. Zunächst war die Herstellung rein für den eigenen Gebrauch vorgesehen. Der Erfolg ließ aber nicht lange auf sich warten, und die Nachfrage stieg so sehr, dass eine höhere Produktion notwendig wurde. Heute stellt die Missão Ramacrisna unter dem Motto „Was gestern Nachrichten waren, ist heute Kunst“ Taschen, Tablett und Teller aus Zeitungspapier und Stoff her. Die alten Zeitungen werden in Streifen geschnitten, aufgerollt, verleimt und genäht. Die Stoffe – Reste, die von der Industrie zur Verfügung gestellt werden – dienen als Innenfutter für Taschen. Für eine dieser Taschen erhielt das Projekt einen Designpreis im Wettbewerb „FORM – Form aus Handwerk und Industrie“ des Bundesverbandes Kunsthandwerk auf der Tendence 2007 in Frankfurt. Heute arbeiten 35 Kunsthandwerker weitestgehend unabhängig und selbstverwaltet in der Kooperation und sind zugleich Eigentümer der Firma.

www.ramacrisna.org.br

Pressekontakt:

Beate Kaduk

Agentur Pferd & Reiter

Tel.: 030 / 328980 30

Mob.: 0174/920 74 54

b.kaduk@pferdudreiter.de



Bapi Designer

Produkte: Puppen

Material: Früchte des Kalebassenbaums



Die Kunsthandwerkerin Letícia Baptista schafft mit ihren „Calabash Ballerinas“ eine moderne Interpretation der Schönheit, der Farben und der Einzigartigkeit von brasilianischer und fremdländischer Folklore. In ihnen spiegeln sich Kultur und Kunst aus verschiedenen zeitlichen Epochen und Regionen. Grundlage sind die Früchte des Kalebassenbaums, die zwischen 10 und 45 cm groß werden können. Die nicht essbaren Früchte sind in Brasilien weit verbreitet. Die Kerne werden entfernt, die Früchte langsam getrocknet und innen und außen konserviert. Zur Beschwerung wird Sand eingefüllt. Der Oberkörper wird aus Biskuitkeramik geformt. Mit schillernden Farben und Mustern bemalt, mit Kristallen aus Österreich besetzt und dynamisch im Ausdruck entsteht aus dem kürbisartigen braunen Korpus eine ausdrucksstarke Persönlichkeit.

www.bapidesigner.com



Mata Atlântica

Produkt: Kisten, Schachteln etc.

Material: Intarsien, Holz



Intarsienarbeit bedarf viel Ausdauer. Das ist auch eines der Charakteristika des im Jahre 2002 gegründeten Unternehmens Mata Atlântica. Um erfolgreich zu sein müssen die Mitarbeiter Ehrlichkeit, Wissen, Qualität, Technik und viel Kreativität mitbringen, wissen die Initiatoren des Unternehmens. Und wenn man die Kisten, Schachteln und Schatullen mit ihren aufwendigen Einlegearbeiten betrachtet, will man die Notwendigkeit dieser Prinzipien gerne glauben. Hochwertige Materialien – alle verwendeten Holzarten sind zertifiziert und ökologisch unbedenklich bearbeitet – werden mal zu filigranen Streifen, mal zu klassischen Mustern und Hell-dunkel-Kontrasten zusammengesetzt. Die Produkte sind praktisch und dekorativ zugleich. Übrigens: die Kunst der Intarsienarbeit ist bereits über 2000 Jahre alt.

www.matatlanticamarchetaria.he.com.br



Arte Palha Horn

Produkte: Figuren

Material: getrocknete Maisblätter, Stoff, Holz



1976 gründete der in Neustadt geborene Meinhard Horn Arte Palha Horn. Aus getrockneten Maisblättern entstehen seit 32 Jahren Püppchen aller Art: als heilige Familie, besonders für Krippen geeignet, als Fischer mit dazugehörigem Boot oder als Figuren für ein Schachspiel.

www.artepalhahorn.com.br



Dionízia José

Produkt: Schalen, Töpfe, Tablett, Becher etc.

Material: Seifenstein



Die Töpfe, Schalen und Becher aus Seifenstein (bekannt auch als Speckstein) sind nicht nur dekorativ, sie schmeicheln auch der Hand und sind sehr nützlich. Seit vielen Jahrhunderten ist es im brasilianischen Bundesstaat Minas Gerais Tradition mit Seifensteintöpfen zu kochen. Nach einer konservierenden Ölprozedur hält so ein Topf ein Leben lang. Besonders die gute Wärmeleitung und Hitzebeständigkeit wird geschätzt. Daher gibt es auch viele Öfen, die aus Seifenstein hergestellt werden. Ein weiterer Vorteil: Man kann wunderschöne Muster in die Oberfläche schnitzen. So wird Nützlichliches zu Zierde.

www.brazilhandicraft.org.br



Simone Oliveira Arte Rústica

Produkt: Lampen

Material: Kaffeefilter, Draht



Die Idee aus gebrauchten Kaffeefiltern Lampen herzustellen kam Simone Oliveira im Restaurant ihrer Eltern in Carangola, einer Stadt im brasilianischen Bundesstaat Minas Gerais. Begeistert haben die ehemalige Kellnerin vor allem die Farbschattierungen und die verschiedenen Muster der Filter, und die Vorstellung aus alten Materialien etwas Neues zu erschaffen. Gewaschen und getrocknet werden die Kaffeefilter mit Leim haltbar und stabil gemacht um sie auf Gestellen aus Zaundraht zu Lampen zu formen, die ein sanftes Licht ausstrahlen und eine gemütliche Atmosphäre in jedes Zimmer zaubern. Die ersten Exemplare verkaufte sie im Restaurant ihrer Eltern. Die handgefertigten Stücke kamen so gut bei den Gästen an, dass ihre Eltern beschlossen das Restaurant zu schließen und sich gemeinsam mit ihrer Tochter auf die Produktion der Lampen zu konzentrieren. Mittlerweile hat Simone Oliveiras Unternehmen vierzig Mitarbeiter und vertreibt seine Produkte in ganz Brasilien - und seit dem Jahr 2007 auch in Europa. Für die größere Produktion benötigte sie allerdings mehr Material. Daher gründete Simone Oliveira in ihrer Heimatstadt eine Initiative: jeder der ihr 100 gebrauchte Kaffeefilter bringt, bekommt im Gegenzug 100 neue. So bekommt sie zum einen Material für ihre Produktion und kann gleichzeitig – was ihr besonders am Herzen liegt - den Menschen die Idee des Recyclings näher bringen. „Wenn jeder einen kleinen Beitrag leistet, kann die Welt besser werden“, sagt Simone Oliveira. Sie selbst wirft selten etwas fort, sondern verwertet fast alles wieder.

www.simoneoliveira.com.br



Musa Bamba

Produkt: Kleider, Accessoires, Schmuck

Material: Stoff



Früher haben viele Frauen in Brasilien in ihrer freien Zeit zusammengesessen, über ihre Sorgen und Nöte geredet und dabei Tischdecken aus Stoffresten, Nadel und Faden gezaubert, um mit dem Verkauf ihre Haushaltskasse aufzubessern. So entstand auch der Name der angewendeten Technik: fuxico, was im Deutschen Klatsch und Tratsch bedeutet. Heute haben die Macherinnen von Musa Bamba, Zana und Rose, die Technik perfektioniert und komponieren aus den handgefertigten Stoffkreisen die schönsten Kleider, Taschen oder Ketten. Da die Herstellung der einzelnen Stoffkreise sehr zeitaufwendig ist, werden sie mittlerweile von 20 Mitarbeiterinnen unterstützt. Diese leben alle auf dem Land und arbeiten von zu Hause aus. Denn auf dem Land haben die Menschen mehr Zeit als in den hektischen Städten, behaupten jedenfalls Zana und Rose von Musa Bamba.

www.musabamba.com.br



Onira-Oya Brasil

Produkt: Sets, Serviettenringe, Tischdeckenbeschwerer

Material: Goldenes Gras, Wolle



Der Name der Organisation Onira-Oya Brasil wurde ganz bewusst ausgewählt. Onira-Oya ist eine afrikanische Göttin, die für das kämpft was ihr gehört. Genau das will die Organisation Onira-Oya Brasil: Frauen dazu ermutigen, und es ihnen auch ermöglichen, für ihre Familie und ihre Traditionen zu kämpfen. Die Organisation bietet Frauen die Möglichkeit zu einer fair bezahlten Arbeit. Die hergestellten Produkte sind dabei nicht nur handgearbeitet und hübsch, sondern auch aus umweltfreundlichen Materialien. Sets und Serviettenringe sind beispielsweise aus ‚goldenem Gras‘ geflochten, einer speziellen Grasart, die in der Gegend von Jalapão im Landesinneren wächst und nur im September und Oktober geerntet werden kann. Der gold-grünliche Schimmer macht die Produkte außergewöhnlich. Hübsch anzusehen und auch sehr praktisch sind die Tischdeckenbeschwerer in Form gehäkelter Clownfische oder Papageien. Eine Bereicherung für jeden Gartentisch.

www.oniraoyabrasil.com.br

Weitere Informationen zu Künstlern, dem Warenzeichen ‚Brazil Handicraft‘, Centro Cape und APEX Brasil erhalten Sie unter www.apexbrasil.com.br, www.brazilhandicraft.org.br. und www.centrocape.org.br.